

Samstag den 11. November 1893.

(5035) 3—2
Jubiläums-Stiftungen.

Die unterzeichnete Kammer schreibt hiemit für das Jahr 1893 acht Kaiser-Franz-Josef-Stiftungen mit je 25 fl. für erwerbsunfähige Gewerbetreibende in Krain aus.

Bewerber um diese Stiftungen haben ihre Gesuche bis zum 28. November l. J. bei der Kammer zu überreichen. Dem Gesuche ist ein vom Pfarr- und dem Gemeindeamte ausgefertigtes Zeugnis beizulegen, aus dem zu ersehen ist, daß Bewerber ein Gewerbe selbstständig betrieben hat, nun erwerbsunfähig und arm ist.

Laibach am 8. November 1893.

Handels- und Gewerbekammer für Krain.

(4832) 3—2 Nr. 20.690.

Stiftungen.

Für das laufende Jahr kommen beim Stadtmagistrate folgende Stiftungen zur Verleihung:

1.) Die Joh. Bernardini'sche mit 80 fl. 35 kr.,
2.) die Georg Thalmeiner'sche mit 86 fl. 26 kr.,
3.) die Joh. Jak. Schilling'sche mit 88 fl. 10 kr.,
4.) die Joh. Jobst Weber'sche mit 90 fl. 92 kr.,
— auf welche Laibacher Bürgerstöchter Anspruch haben, die ihre Dürftigkeit, ihren sittlichen Lebenswandel sowie die heuer erfolgte Verhehlung nachzuweisen vermögen.

5.) Die Joh. Mik. Kraichlovig'sche mit 79 fl. 80 kr., welche einem armen, in der Peterspfarre gebürtigen Mädchen, das sich heuer verhehlicht hat, verliehen wird.

6.) Die Joh. Ant. Fancoi'sche Stiftung mit 67 fl. 20 kr., welche einer armen, zur Ehe schreitenden Braut aus dem Bürger- oder niederen Stande verliehen wird.

7.) Die Joh. Felix Sinn'sche Stiftung mit 48 fl. 30 kr., zu welcher zwei der ärmsten Mädchen aus Laibach berufen sind.

8.) Die zweite Anton Raab'sche Stiftung mit 205 fl., deren eine Hälfte einer armen ehrbaren Bürgerwitwe, die andere Hälfte aber einer armen, wohlgezogenen Laibacher Bürgertochter, welche sich heuer verhehlicht hat, verliehen wird.

9.) Die Michael Paki'sche Stiftung mit 120 fl., auf welche arme Gewerbsleute aus dem Bürgerstande oder deren Witwen Anspruch haben.

10.) Die Joh. Bapt. Kovac'sche Stiftung mit 151 fl. 20 kr., welche unter vier in Laibach in unverehelicheter Armut lebende Familienväter oder Witwen von unbescholtenem Rufe und mit mehreren unverfögten Kindern zur Vertheilung kommt.

11.) Die Helena Valentini'sche Stiftung mit 84 fl., welche unter solche Kinder, die in der Franciscanerpfarre in Laibach geboren und ganz verwaist sind und das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, vertheilt wird.

12.) Die Dienstbotenstiftung mit 50 fl. 40 kr., welche unter vier arme, dienstunfähige Dienstboten, welche treu gedient und einen unbescholtenen Ruf sich bewahrt haben, zu vertheilen ist.

Gesuche um diese Stiftungen sind gehörig documentiert

bis 30. November 1893

hieramts zu überreichen.

Stadtmagistrat Laibach am 25. October 1893.

(4912 h) 2—2 R. u. l. Reichs-Kriegsministerium.

Abth. 13, Nr. 2039 von 1893.

Kundmachung-Auszug.

Das k. u. l. Reichs-Kriegsministerium beabsichtigt, verschiedene Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände für das k. u. l. Heer im Wege der allgemeinen Concurrenz zu beschaffen.

Bezüglich der näheren Bedingungen für diese Offertverhandlung wird auf die in Nr. 253 vom 4. November 1893 dieser Zeitung verlaublich veröffentlichte Kundmachung hingewiesen. Wien am 20. October 1893.

(4662) 3—3 B. 19.681.

Kundmachung

für die Stellungspflichtigen.

Hinsichtlich der regelmäßigen Stellung im Jahre 1894 wird vom Stadtmagistrate Folgendes kundgemacht:

1.) Alle hierorts anwesenden, in den Jahren 1873, 1872 und 1871 geborenen Jünglinge haben sich behufs Verzeichnung

im Laufe des Monats November d. J. hieramts zu melden.

2.) Die nicht nach Laibach zuständigen Stellungspflichtigen sollen zur Verzeichnung die ihr Alter und ihre Zuständigkeit nachweisenden Documente mitbringen.

3.) Zeitlich abwesende oder kranke Stellungspflichtige können durch ihre Eltern, Vormünder oder sonst Bevollmächtigte angemeldet werden.

4.) Jene, welche Ansprüche auf eine in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes bezeichneten Begünstigungen geltend machen wollen, haben in den Monaten Jänner oder Februar 1894 beim gefertigten Stadtmagistrate, spätestens aber am Tage der Hauptstellung, bei der Stellungscommission die gehörig documentierten Gesuche einzubringen.

5.) Jene, welche die Bewilligung zur Stellung außerhalb des heimatlichen Stellungsbezirkes erwirken wollen, müssen die documentierten Ansuchen gelegentlich der Anmeldung einbringen, und es können in einem solchen Falle auch gleichzeitig etwaige Ansprüche auf eine der in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes bezeichneten Begünstigungen geltend gemacht und nachgewiesen werden.

6.) Die gleiche Meldepflicht besteht auch für Söhne der im activen Dienste befindlichen Militärpersonen und für die bei der Verwaltung des Meeres (Kriegsmarine) angestellten, noch stellungspflichtigen Personen.

7.) Die Nichtbeachtung der Anmeldepflicht sowie überhaupt der aus dem Wehrgesetz entspringenden Pflichten kann durch die Unkenntnis dieser Aufforderung oder der aus dem Wehrgesetz hervorgehenden Obliegenheiten nicht entschuldigt werden.

Jeder Stellungspflichtige, welcher die Anmeldung, ohne durch ein für ihn unüberwindliches Hindernis abgehalten worden zu sein, unterläßt, begeht eine Uebertretung und verfällt einer Geldstrafe von 5 bis 100 Gulden, eventuell einer Arreststrafe von einem bis zu zwanzig Tagen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach
am 9. October 1893.

Anzeigebblatt.

(5038) Nr. 10.178.

Bekanntmachung.

Vom k. l. Landes- als Concursgericht in Laibach wurden im Concurse des Franz Terlep in Laibach Johann Grobelnik, Kaufmann in Laibach, als definitiver Masseverwalter und Dr. Maximilian von Wurzbach, Advocat ebendasselbst, als dessen Stellvertreter ernannt.

Laibach am 7. November 1893.

(4942) 3—2 Nr. 7097.

Bekanntmachung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Laas wird dem Franz Binder von Zavornik, bezw. dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, hiemit eröffnet, daß die Handelsfirma Medica & Krizaj in St. Peter (durch Dr. Eduard Deu in Adelsberg) die Klage de praes. 21. October 1893, B. 7097, peto. 486 fl. 3 kr. f. A. und die Klage de praes. 21. October 1893, B. 7098, peto. 50 fl. f. A. eingebracht hat, über welche die Tagfahrungen zur summarischen und beziehungsweise mündlichen Bagatellverhandlung auf den

16. November 1893, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurden.

Den Beklagten wurde der k. l. Notar Franz Straßel in Laas zum Curator ad actum bestellt, mit welchem die Streitfachen verhandelt werden, falls kein anderer Sachwalter namhaft gemacht werden wird.

k. l. Bezirksgericht Laas am 22sten October 1893.

(4941) 3—1 St. 7075.

Oklic.

Neznano kje bivajočima Juriju Pavliču iz Nadleska št. 21 in Antonu Korenu iz Nadleska št. 33, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, se naznanja, da se jim je postavil Fran Perusek iz Podcerkve št. 22 skrbnikom na čin, in sicer prvemu na tozbo Janeza Pavliča iz Nadleska št. 21, drugemu na tozbo Matevža Peruska iz Nadleska št. 3 radi pri-

posestovanja solasti do parc. št. 1062/1 in 1062/2 dav. obč. Podcerkev, po katerih se je narók v skrajšanem postopku določil na

12. decembra 1893, dopoldne ob 9. uri, pri tukajšnjem sodišči.

Stvar se bode razpravljala s postavljenim skrbnikom, ako se ne ime nuje drug zastopnik.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dné 21. oktobra 1893.

(4984) 3—1 St. 22.970.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Jakoba Leskoviča, posestnika iz Gorénjega Iga, proti Mihi in Matiji Tanceku od tam, ozir. njunim nepoznanim pravnim naslednikom (po kuratorji ad actum), zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja gledé zemlj. vlož. št. 249, 250 in 251 kat. obč. Iska Vas de praes. 28. septembra 1893, št. 22.970, slednjim postavil gosp. Janez Zupec, župan v Iski Vasi, skrbnikom na čin in da se je za skrajnano razpravo določil dan na 12. decembra 1893, dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani dné 2. oktobra 1893.

(4943) 3—1 St. 8923.

Oklic.

Vsled prosnje Vincencija Dolscheina v Postojni (po c. kr. notarji Jankotu Rahnetu v Ilir. Bistrici) dovolila se je radi dolžnih 161 gold. 88 kr. s prip. izvršilna prodaja sodno na 1260 gold. cenjenega nepremakljivega posestva Martin Sedmakovega iz Jursič št. 31, vlož. št. 29 in 57 zemljiške knjige kat. občine Jursiče, po predloženih pogojih, ter sta se za isto določila naróka na 15. decembra 1893 in na 15. januarja 1894, vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali

čez cenilno vrednostjo, pri drugem róku pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji in izpisek iz zemljiške knjige ostanejo pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 19. oktobra 1893.

(5006) 3—3 St. 3887.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji daje naznanje, da se je na prosnjo Simona Rupnika iz Zadloga proti Janezu Pregelnu iz Mrzlega Loga v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 2442 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. št. 54 zemljiške knjige kat. obč. Zadlog.

Za to izvršitev sta odrejena dva roka, na

22. novembra in na 23. decembra 1893,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod ceno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dné 21. oktobra 1893.

(4909) 3—3 Nr. 6060.

Exec. Versteigerung der Besitz-, Genuss- und Eigenthumsrechte.

Vom k. l. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Ign. Stern's Söhne in Agram (durch Dr. Pfefferer in Laibach) die executive Versteigerung der der Maria Juwan in Sagor auf die ihr mit dem Vertrage vom 4. Februar 1890 von Josef Milac in Sagor um den Betrag per 1400 fl. erkaufte, zur Realität Grundbuchs-Einlage B. 121 der Cat-Gemeinde Sagor gehörigen, auf sie noch nicht grundbüchlich einverleibten Parzellen Nr. 26 Haus, 27/1 und 25/1 Garten, resp. Hof, der Cat-

Gemeinde Sagor zustehenden, mit dem executiven Pfandrechte belegten, gerichtlich auf 1805 fl. geschätzten Besitz-, Genuss- und Eigenthumsrechte bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahrungen, und zwar die erste auf den

29. November

und die zweite auf den

13. December 1893,

jedeßmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, bei diesem Gerichte mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Rechte bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. l. Bezirksgericht Littai am 27sten September 1893.

(4882) 3—2 St. 22.464.

Razglas.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled tozbe Marije Gvajc, posestnice iz Jars, proti Antonu in Jakobu Gvajcu, vulgo Gleitz, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja priposestovanja lastninske pravice in dopoljenja vknjizbe te pravice pri zemljiščih vlož. št. 79 in 234 kat. občine Stožce de praes. 22. septembra 1893, št. 22.464, slednjim postavil gospod Anton Bolka, župan na Jezici, skrbnikom na čin in da se je za skrajnano razpravo določil dan na

5. decembra 1893,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okr. sodišče v Ljubljani dné 29. septembra 1893.

Bensdorp's holländ. Cacao

vorzüglich, gesund und nahrhaft
zu haben bei allen Spezerei- und Delicatessenhändlern.

(4158) 36-9

Fleisch-Extract MAGGI zu 8 und zu 5 Kreuzer ist von sehr angenehmem Geschmacke und äußerst kräftigenden Eigenschaften. Zu haben bei (1446) **J. Buzzolini.**

Wohnung

mit zwei Zimmern sammt Küche wird für den **Februar-Termin** von einer kinderlosen Partei zu mieten gesucht. Gefällige Anerbietungen an die Administration dieser Zeitung. (5060) 3-1

Im Gasthause

am **Krakauer Damm Nr. 18** sind täglich

gebratene Fleischwürste, jeden Samstag und Sonntag Blut- und Leberwürste eigener Erzeugung,

jeden Freitag Fische manchenmal auch Meerfische, zu haben. Ausgeschenkt wird **Kosler Märzenbier, Wiseller** sowie **echte Unterkrainer Weine.**

Um zahlreichen Besuch bittet achtungsvoll **L. Blumauer.** (5063) 3-1

Allernemeste Gesellschaftsspiele für jung und alt hochinteressant, ferner

Kinderspiele

in sehr großer Auswahl zur Unterhaltung und Belehrung nach dem System **Fröbel** empfiehlt billigst (5057) 14-1

Fr. Stampfel

Laibach, Congressplatz, Tonhalle.

Gutskauf.

Gegen Barzahlung wird sofort zu kaufen gesucht: Ein landtägliches

GUT

im Preise bis zu 100.000 fl. und eine

Herrschaft

im Preise bis zu 250.000 fl.

Hübsches Schloss, gute Wirtschaftsgebäude, fruchtbares Ackerland, wertvoller Wald erwünscht.

Gefällige Offerten, nur von Besitzern, erbeten an **Richard Patz, Wien, Margarethenstrasse 12.** (5058) 3-1

Ein Fräulein aus guter Familie, **staatlich autorisierte Lehrerin der französischen und englischen Sprache**, welche mehrere Jahre in London und Paris zu ihrer Ausbildung zugebracht hat, gedenkt von jetzt an hier

Unterricht

in diesen beiden Sprachen zu erteilen und empfiehlt sich dem geehrten Publicum.

Nähere Auskunft wird erteilt: **Ballhausgasse Nr. 2**, Parterre im Hof, in der Leihbibliothek. (4582) 10-5

(5046) 3-1 St. 6543.

Razglas.

Z odlokom z dne 15. maja 1892. st. 3697, na 9. junija in 9. julija 1892 določene in z odlokom z dne 4. junija 1892, št. 4230, s pravico ponovljenja vstavljene eksekutivni dražbi zemljišč Miko Urcha iz Metlike št. 198. vl. št. 393, 394, 395, 396, 397, 1010 in 1019 kat. obč. Metlika, se ponovite ter dražbenska dneva na

17. novembra in na 16. decembra 1893

dopoldne od 11. do 12. ure s poprejšnjim pristavkom odredita.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 13. oktobra 1893.

(5018) 3-2 Nr. 1730.

Curatels-Verhängung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluss vom 7. I. M., Z. 9112, den Andreas Mhacič, Holzhändler aus Rann, für blödsinnig erklärt und über denselben deshalb die Curatel verhängt.

Dem Genannten wurde Herr Dr. Valentin Valentschagg aus Laibach als Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Neumarftl am 13. October 1893.

(4754) 3-3 St. 6066.

Razglas.

Na tožbo Janeza Omahena, posestnika v Strajah pri Gabru št. 3, zaradi plačila 40 gold. postavil se je tožencu Juriju Gorisku iz Kremenjeka Anton Kuhelj iz Jesč kuratorjem ad actum in se je za ustno razpravo v malotnem postopku določil narok na 20. decembra 1893,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 24. septembra 1893.

Gefertigter empfiehlt sich zur Anfertigung von **Civil-Kleidern** aus in- und ausländischer Ware nach der neuesten Façon. **Uniformen und Uniformsorten** für alle Beamten sowie k. u. k. Militärs. **Freiscourante gratis.** **F. Cassermann** Laibach, Schellenburggasse Nr. 4. (4517) 26-6

Franz Kaiser Büchsenmacher in Laibach
ausgezeichnet: **Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891**, empfiehlt sein wohl assortiertes Lager aller **Waffengattungen** und **Jagdrequisiten**, sowie **Gewehre eigener Erzeugung**, insbesondere **Express-Büchsen**, und übernimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten Ausführung. (3608) 23-17

Fleischhauerei - Uebersiedlung.
Indem ich meinen P. T. Kunden für den mir bis nun erwiesenen Zuspruch höflichst danke, zeige hiemit zugleich an, dass ich mit Heutigem meine bis jetzt am St. Jakobs-Quai befindlich gewesene **Fleischhauerei** in die **Elefantengasse Nr. 4** übersiedelte.
Es wird am neuen Platze mein eifrigstes Bestreben sein, auch fernerhin die P. T. Kunden mit schmackhafter, gesunder Fleischware und guter Wage zufriedenzustellen, und empfehle mich einem geneigten zahlreichen Zuspruche.
Achtungsvoll
Milan Kozak
Fleischhauer. (4933) 3-2

45.000
Gulden zu gewinnen mit einer **Bodencredit - Promesse** à Gulden 1 und 50 kr. Stempel.
Ziehung schon am 16. November!
Wechselstuben-Actien-Gesellschaft
„MERCUR“
I., Wollzeile 10 und 13
WIEN. (5010) 2-2

COGNAC
Czuba-Durozier & Co.
franz. Cognacfabrik
PROMONTOR.
General-Repräsentanz
Ruda & Blochmann, Wien-Budapest.
Ueberall zu haben. (5059) 32-1

Die Modenwelt
Neuerdings erscheint ohne Preis-Erhöhung in jährlich 24 reich illustrierten Nummern von je 12, statt bisher 8 Seiten, nebst 12 großen farbigen Moden-Panoramaen mit gegen 100 Figuren und 13 Beilagen mit etwa 280 Schnittmustern.
Dierteljährlich 1 M 25 Pf. = 75 Kr. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter (Post-Zeitungs-Katalog: Nr. 4252). Probe-Nummern in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditionen Berlin W, 55. - Wien I, Operng. 5.

Gegründet 1865.
Pro Quartal 75 kr., per Post 81 kr.
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach. (4173) 20-5
(4887) 3-2 St. 24.290.

Razglas.
C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče naznanja, da se je postavil zamrlému tabularnemu upniku Francetu Ferkolu iz Bizovika skrbnikom za ein gospod dr. pl. Wurzbach, advokat v Ljubljani.
V Ljubljani dné 19. oktobra 1893. (4974) 3-1 St. 5712.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.
C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje: Na prošnjo dr. Jakoba Schegule dovoljuje se izvršilna dražba Anton Luzarjevoga, sodno na 2040 gold. cenjenega zemljišća vlož. št. 37 kat. obč. Gradise.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 20. novembra in drugi na 20. decembra 1893, vsakokrat od 10. do 11. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo odalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 odstotkov varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.
C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dné 20. oktobra 1893.

Freiwilliger Ausverkauf
des Vorrathes in Herren- und Damen-Holzkoffern, Leder- und Segel-Handkoffern und Taschen, Couriertaschen, Damentaschen, Hutschachteln u. s. w. sowie von verschiedenem Riemenzeug zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Um zahlreichen Zuspruch ersucht
Anton Kosir (3924) 11
Bahnhofgasse Nr. 24 nächst dem Südbahnhofe.

CACAO-CHOCOLAT MAESTRANI
beste u. berühmteste Schweizer
Chocolade.
Garantiert reiner Cacao und
Zucker. (3939) 21-13

GRÖSSTE AUSWAHL **BILLIGSTE PREISE.**

Sauberste Ausführung

Reparaturen Ueberziehen

L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.

(1886) 31

Heu-Pressen
zum Verpacken von
Heu, Stroh, Torfstreu
etc. fabricieren in
vorzüglichster Construction
Ph. Mayfarth & Co.,
Wien II/L,
Fabrik für
Ackerbau- und
Obstverwertungs-
Maschinen. (4447) 8 6

Unentbehrlich
für jeden Haushalt ist
Kathreiner's
Kneipp - Malz - Kaffee
mit Bohnenkaffee-Geschmack.



Sel. Kneipp

Unübertroffen
als Zusatz zu Bohnenkaffee.
Höchst empfehlenswert für Frauen, Kinder u. Kranke.
Überall zu haben. — 1/2 Kilo à 25 kr.

(5785) 17-16

Tinct. capsici compos. (Pain-Expeller)
Bereitet in Nighers Apotheke, Prag,
allgemein bekannte schmerzstillende Einreibung, ist zum Preise von fl. 1.20, 70 und 40 kr. die Flasche in den meisten Apotheken erhältlich. Beim Einkauf sei man recht vorsichtig und nehme nur Flaschen mit der Schutzmarke "Anker" als echt an.
Central-Verfand:
Nighers Apotheke z. Goldenen Löwen, Prag.

(1100) 50-41

Mörder
der
Langweile
ist die
Laubsägerei
"zum gold. Pelikan"
WIEN
VII. Siebensterngasse 20.

(4848) 15-3

Nur fl. 3
das schönste, sinnreichste
Weihnachts-Geschenk!

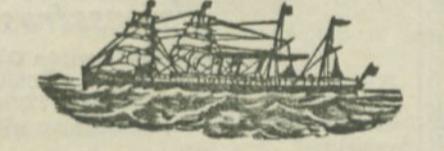
(Etabliert seit 1879.)



(Andenken an Verstorbene.)
Porträts in Lebensgröße nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.
Prämiiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
Wien II., Praterstrasse 61.
Tramway-Haltestelle Praterstern (vormals grosse Pfarrgasse).

(5021) 10-1

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2547) 40-18



Red Star Line
Roth Stern Linie
Postdampfer von
Antwerpen
nach
New York
und
Philadelphia

Auskunft ertheilen:
Red Star Linie
in Wien IV., Weyringergasse 17
oder
JOSEF STRASSER
Stadt-Bureau und commerzieller
Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen
in Innsbruck.
Billigste und kürzeste Route nach
Antwerpen via Innsbruck
per Arlbergbahn.

Eine Wohnung
mit zwei Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zugehör, ganz für sich abgeschlossen, in der Nähe der k. k. Tabak-Hauptfabrik (außerhalb der Stadt), ist **sofort zu vermieten.**
Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4936) 3-3

Russische Gummischeuhe
Turnschuhe mit Gummisohlen
Schuhe aller Art
empfiehlt
Anton Cerar
Laibach, Schellenburggasse 1.
Provinz-Aufträge werden umgehend effectulert. (4997) 3-3

Schreibereien, Copien, Reinschriften und Kalligraphie, als: (4725) 6-4

Majestäts-Gesuche
Jubiläums-Adressen, Diplome, Hof-titelgesuche etc., Privilegiums-Arbeiten, Offerten, Briefe, Glückwünsche, Petitionen, auch Festreden, effectulert in jeder Sprache, Schrift und Stil
Schreibstube von Kariolics
Kalligraph, Schriftsteller, Besitzer einer goldenen Medaille etc.
Wien VII., Breitgasse 9.

Concurrenzlose Preise
aller Arten
Tuchwaren
bei
H. Walt
Boskowitz bei Brünn.
Muster hievon gratis und franco.
Anzugstoffe
in Resten in jeder Größe im Preise von 85 kr. bis fl. 3 80 per Meter.
Rockstoffe und Loden
zu fl. 1-90 bis fl. 3.
Hochfeine Qualität, modernste Muster. (4767) 5-4

Schreibkalender
für Advocaten und Notare
pro 1894
fl. 1-10, per Post fl. 1-25.
Steiner Alpen.
Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte der Gebirgsgruppennamen von Böhm von Böhmersheim. Preis fl. 1-50, per Post fl. 1-60.
Wiener Tanz-Album
mit 12 melodiosen Tanzstücken fl. 1-20, per Post fl. 1-25.
Vorrätig bei (4956) 3-2
J. Giontini
Buch- u. Papierhandlung, Laibach.

Ein Gewölbe
nebst anstoßendem Cabinet, Küche und Keller ist sofort zu vermieten.
Näheres bei **A. Kališ, Vermittlungs-Bureau, Prescheren-Platz.** (5014) 3-2

Eine größere Partie **Tiroler und Unterkrainer** (3803) 21

Weine
nur echte Ware, offeriert zu mäßigen Preisen und bei Abnahme von 50 Liter aufwärts
Jos. Paulin
in Laibach, Marienplatz Nr. 1.

Bei der **Dampfsäge in Gottschee** ist ein
Dampfkessel
samt Feuerrohr, 6 Meter 50 cm lang, im Durchmesser mit 1 M-ter 40 cm und mit der Feuerrohrweite von 68 cm, alles in sehr gutem Zustande, aus freier Hand zu
verkaufen.
Nähere Auskunft ertheilt der Dampfsäge-Besitzer **Franz Skul in Gottschee, Unterkrain.** (5022) 3-1

Wasserdichte (4552) 6
Wagendecken
in verschiedenen Größen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Möbelverkauf.
Von dem aufgelösten Touristen-Hôtel in **Assling** werden mehrere **Garnituren Zimmer-Einrichtungen** aus Natur-Lärchenholz nebst completer Bett-Einrichtung und **Wasch-Service** verkauft. Zu besichtigen im **Hôtel Stadt Wien hier.** (5001) 2-2
Krainische Baugesellschaft.

(4495) 30-4



Gegründet 1863.
Weltberühmt
sind die selbsterzeugten preisgekrönten
Handharmonikas
von
Joh. N. Trimmel
in Wien
VII./3, **Kaiserstrasse 74.**
Großes Lager aller
Musik-Instrumente
Violen, Zithern, Flöten, Occarinen, Mundharmonikas, Vogelwerkel etc., etc.
Schweizer Stahl-Spielwerke, selbstspielend, unübertroffen in Ton, Musik-Albums, -Gläser etc., etc.
Preiscurante gratis und franco.

Lebensversicherungs- & Ersparnis-Bank
in **Stuttgart.**
Gegründet 1854. Unter Staatsaufsicht.

Todesfall- & Alters- (Kinder-) Versicherungen.
Aller Ueberschuss kommt den Versicherten zugute.

Versicherungsbestand:
ca. **384 Millionen** Mark.
Bankvermögen:
ca. **104 Millionen** Mark.

Dividende für die Todesfallversicherten: 40% der ordentlichen Jahresprämie und extra 20% der alternativen Zusatzprämie oder 3% steigende Dividende aus der Gesamtprämie einschließlich Zusatzprämie.
Statuten, Prospekte etc. sind zu haben bei

Job. Lininger, Hauptrepräsentanz für Krain, (5008) 6-1
ferner bei **Ernst Faber jun.** in Gottschee sowie bei **Max Versec**, Inspector in Laibach, Rathhausplatz 9.

Eine viertel Loge

I. Rang

ist für die deutschen Vorstellungen abzugeben. — Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4998) 3—3

Sehr gut erhaltener

Reisepelz

ist zu verkaufen.

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (5015) 3—2

Th. Götzl

Laibach, Spenglersteig Nr. 2 kauft alte, abgetragene

Herrschaftskleider sowie Officersuniformen zu den höchsten Preisen. (4581) 10—10

! Erbschaften !

auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I., Bellaria 4, Wien.** (4700) 150—111

Für Börse-Speculanten

unentbehrlich ist die „**Neue Fortuna**“, finanzielles Fachjournal. (XVI. Jahrgang.) Wien I., Adlergasse Nr. 5. (4056) Probenummern gratis. 106—53

— Apotheke Trnkóczy, Wien V —

Apotheke Trnkóczy, Wien VIII

Apotheke Trnkóczy, Wien III



Trnkóczy's Cognac-Bitter

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl. Küstlich!

Von anregender, kräftigender Wirkung auf den Magen, den Appetit und die Verdauung stärkend.

Zu haben bei (2924) 29

Ubold v. Trnkóczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.

— Apotheke Trnkóczy in Graz —

Brustleidenden

und Bluthustenden gibt ein geheilter Brust-
franker kostenfrei Auskunft über sichere Heilung.
E. Funke, Berlin, Wilhelmstr. 5. (5055) 2-1

Sport-Circus F. Corradini

Nur noch 6 Tage! Nur noch 6 Tage!
Der Circus ist gut geheizt.

Heute Samstag 11. Novemb. halb 8 Uhr abends
grosser Lach-Abend
(Komiker-Vorstellung.)

Motto: Wer lachen will —
Muss heute kommen!

Auftreten sämtlicher ausgezeichneten
Clowns sowie der drei dummen Auguste mit ganz neuen urkomischen
Entrées.

Zum erstenmale! Zum erstenmale!
Schuster und Marquis
Hochkomische Scene.

Ferner:
Herr Director Corradini
mit ganz neuartigen, wunderbaren Pferdedressur-Nummern und vieles andere.

Morgen Sonntag (4965)
zwei grosse Fest-Vorstellungen
um 4 Uhr nachmittags und halb 8 Uhr abends.
Zu beiden Vorstellungen neues, brillantes
Fest-Programm.

Wandnotizkalender
1894

zweiseitig, Grossformat, auf Pappe
gezogen
25 kr., per Post 28 kr.

Wandkalender
1894

zweiseitig, Kleinformat, auf Pappe
gezogen
20 kr., per Post 23 kr.
empfehlen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung
Laibach.

(4500) 17—4

Laibacher deutscher Turnverein.

Aus Anlass des dreissigjährigen Bestandes des Laibacher
deutschen Turnvereines wird

am **12. November 1893** eine

Gründungsfeier

veranstaltet mit der

Festordnung:

- 1.) **Schauturnen** um halb 10 Uhr vormittags in der Turnhalle der k. k. Oberrealschule.
- 2.) **Frühschoppen** um halb 12 Uhr vormittags in der Glashalle des Casino (veranstaltet von deutschen Frauen).
- 3.) **Festcomers** abends 8 Uhr in den oberen Räumen des Casino.

Die Theilnehmerkarten für die Mitglieder sind bereits versendet und berechtigen zum freien Eintritte bei allen Festlichkeiten. Für die Familien der Mitglieder und für Nichtmitglieder sind Theilnehmerkarten um 1 fl. das Stück zu haben bei Herrn **Victor Ranth**, Marienplatz, und beim Säckelwarte Herrn **Alois Dzinski** gegen Vorweisung der Einladung. Sollte jemandem aus Versehen keine Einladung zugekommen sein, so wolle eine solche bei den Obgenannten verlangt werden.

Gut Heil!

Der Turnrath.

(5016) 2—2

J. Hafners Bierhalle

Petersstrasse Nr. 47.

Niederlage des berühmten Oberlaibacher Gesundheitsbieres aus der Brauerei von Theodor Fröhlich, anerkannt ganz wie das Pilsner, in Kisten zu 25 Flaschen fl. 2.77, sowie in Gebinden zu ganzen, halben und viertel Hektolitern. Dasselbe wird bei Bestellung kostenfrei ins Haus gestellt.

Eleganter Wintersalon

auch für geschlossene Gesellschaften; **Gast- und Extrazimmer.** Oberlaibacher Märzenbier, ganz wie Pilsner, garantiert zu jeder Tageszeit frisch, ein halbes Liter nur 10 kr.; **vorzügliche Tisch- und Flaschenweine; anerkannt gute Restauration.**

Zu geneigten Aufträgen und recht zahlreichem Besuch empfiehlt sich (4934) 3—2 hochachtungsvoll

Joh. Hafner

Restaurateur und Besitzer der Bierhalle.

Local-Veränderung.

Beehre mich, meinen hochgeehrten Kunden anzuzeigen, dass ich mein **Kleidermacher-Geschäft** von der **Bahnhofgasse Nr. 12** in die **Petersstrasse Nr. 16** verlegt habe, wo ich wie bisher bestrebt sein werde, durch solide und billige Arbeit dem mir geschenkten Vertrauen zu entsprechen.

Gleichzeitig erlaube ich mir, ein P. T. Publicum auf mein **grosses Lager fertiger Herren- und Knabenkleider, Damenjacken, Wintermäntel, Kindermäntel, Weisswäsche etc. etc.**

aufmerksam zu machen, und bitte um gütigen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

Anton Presker, Kleidermacher,

(5033) 3—1

Petersstrasse Nr. 16.

Ignaz Fasching's Wwe.

(1294) 12—11

Schlosserei

Polanadamm Nr. 8

empfehl ich stets **wohlassortiertes Lager** von solid gearbeiteten

Sparherden

zu den möglichst **billigsten Preisen**, übernimmt alle in dieses Fach einschlägigen Arbeiten, wie **Grab- und Einfriedungsgitter etc.** Bestellungen von auswärts werden schnellstens effectuirt.

Brüder Eberl

Schriftenmaler, Bau- u. Möbelaustreicher

Laibach, Franciscanergasse Nr. 4

übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.

Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

(3061) 26-19